

## Hölderlin, Friedrich: Lebensgenuß (1826)

- 1 Noch kehrt in mich der süße Frühling wieder,
- 2 Noch altert nicht mein kindisch fröhlich Herz,
- 3 Noch rinnt vom Auge mir der Thau der Liebe nieder,
- 4 Noch lebt in mir der Hoffnung Lust und Schmerz.
  
- 5 Noch tröstet mich mit süßer Augenweide
- 6 Der blaue Himmel und die grüne Flur,
- 7 Noch reicht die Göttliche den Taumelkelch der Freude,
- 8 Die jugendliche, freundliche Natur.
  
- 9 Getrost! Es ist der Schmerzen werth dies Leben,
- 10 So lang uns Armen Gottes Sonne scheint
- 11 Und Bilder beßrer Zeit um unsre Seele schweben,
- 12 Und ach! mit uns ein treues Auge weint.

(Textopus: Lebensgenuß. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/3994>)